

Engel im Alpenland Episoden 1-3

Von Geisti

Engel im Alpenglügen

Kapitel 1 "Alpenglügen"

Ok. damit ihr euch die Szene auch schön bildlich vorstellen könnt gebe ich Kommentare zu den Outfits der Anwesenden Personen jeweils in []

NERV-HQ Neo Tokyo-3

" Meine lieben Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, mit der Vernichtung des 18 Engels sehen wir wieder rosigen Zeiten entgegen. Wir haben der Welt den Frieden gebracht und wir sollten uns nun freuen das alle endlich wieder ruhig schlafen können. Ich danke auch unseren Tapfern Piloten die ihr bestes gegeben haben und nun endlich ihre Ausbildung in Frieden abschliessen können. Aber nun lassen sie uns Spasshaben und die Engel vergessen."

Sprach Gendo Ikari [in knalligem Hawaii-Hemd, Bermuda Shorts und einer funkigen Brille] seineszeichens NERV-Kommandant und lies einen Champagnerkorken knallen. Und die NERV Mitglieder taten es ihm nach.

Alle waren erleichtert und tanzten schon bald über die Ebenen, des in eine Disco umgewandelten Nerv-Kommandocenters . In der einen Ecke forderte Asuka[in diesem kurzen schwarzen das dieses Spice Girl immer trug] den auf einem Stuhl in der Ecke sitzenden Shinji auf mit ihr zu tanzen, was dieser während er heftig rot wurde irgendwie zu umgehen versuchte. Auf der obersten Ebene betrachtete der Stellvertretende Kommandant, der sich als DJ versuchte

[in einem Megacoolen Outfit bestehend aus Schwarzem Ledermantel und MiB Sonnenbrille] die Tanzenden und musste schmunzeln als er Maya und Ritzuko in Baströckchen Limbo tanzen sah. Und ein aufmerksamer Beobachter hätte gesehen das sogar die Magi-Einheit leicht mitwippte.

Doch der Frieden ist nur für kurze Dauer, den an einem weit, weit entfernten Ort braut sich wieder etwas zusammen.....

*Meint ihr wirklich ich lasse sie zur Ruhe kommen wäre doch langweilig *
G.I.

Grimselstausee-Schweiz

Jeder der an diesem schönen Morgen aus dem Haus gekommen ist konnte die Wunderbare Landschaft betrachten. Die hohen Berge, oben mit Schnee bedeckt und unten ganz Grün, und den Dam. Das Wasser spiegelte die Sonnenstrahlen und am Himmel waren nur ein paar kleine Wölkchen. Unten am Damm kam ein kleiner Bach aus der Betonwand der fröhlich den Berg runter plätscherte und irgendwann an einem pre-Impakt Dorf vorbei kam.

Obwohl es Windstille war wurde der Stausee unruhig, die Wellen wurden immer größer und ein ohrenzerreisender Schrei unterbrach die morgige Stille. Das Wasser brodelte als ob es kochen würde, und eine riesige humanoide Gestalt erhob sich aus der Tiefe. Es sah aus wie der J.A. bloß ohne einen erkennbaren Kopf, an seiner Stelle war nur so was wie ein Buckel mit einem horizontalen Spalt den man als ein Auge identifizieren könnte wen man dumm genug war anstatt um sein leben zu rennen des Ding anzuglotzen was manche auch getan haben und dafür unverzüglich bezahlt haben, mit ihrem leben, den der Riese verlor keine Zeit.

Seine Schreie wurden immer lauter und immer schrecklicher. Jetzt konnte man ihn in seiner ganzen Größe sehen er war so groß wie ein Flugzeugträger und hatte einen Körperbau der dem des Menschen erschreckend ähnlich sah. Seine Finger endeten mit langen und ohne Zweifel scharfen Klingen. Er schrie noch mal auf und machte eine Bewegung die wohl so ne art Dehnübung darstellen sollte, dann ging er auf die Dammmauer zu und durch sie durch, als ob das kein Beton sondern Papier wäre. Das ganze Wasser Floß durch das Loch durch und aus dem Friedlichem fröhlich plätscherndem Bach wurde eine Gewaltige Flutwelle die Alles mit sich Riss, schon wenige Minuten später hat die Killerwelle das kleine Dorf erreicht. Die Menschen hatten keine Chance sich zu retten Sie wurden alle samt ihrer Häuser von der Welle mitgerissen.

Während dessen in der Schweizer Taktischen Abteilung:

Der Tag hat wie gewöhnlich angefangen, jeder holt sich ne Tasse Kaffe und alle fangen an so zu tun als ob sie konzentriert die Daten auf den Bildschirmen mitverfolgen, eben ein ganz normaler Arbeitsmorgen wie überall. Doch plötzlich leuchteten die schon als "tot" abgeschriebene "Engelfrühwarnsysteme" wieder auf. Jeder der gerade einen Schluck Kaffee nahm spukte ihn synchron mit den anderen wieder aus.

- Ein Engel?
- Unmöglich, sie sind alle erledigt, das kann nicht sein
- Doch, das Signal kommt vom Grimselstaudamm , Muster Blau, als Engel identifiziert.
- Das kann nicht sein
- Der Computer bestätigt die Daten, eindeutig ein Engel.
- Scheiße, wo kommt er den her, ich fürchte wir haben keine andere Wahl, hiermit genehmige ich den Einsatz der N² Minen die 2 Staffel soll unverzüglich starten
- Aber Kommander, N² in dieser Gegend?
- Wenn das ein Engel ist dann haben wir keine andere Wahl, wahrscheinlich gibt es gar keine Gegend mehr

Zurück zum Damm.

Der Engel war offenbar mit der Vernichtung des Damms nicht befriedigt den er wütete weiter. Mit seinen Armklingen machte er alles platt was ihm in den Weg kam. Ferienhäuser, Kneipen, ganze Wohnblöcke wurden dem Erdboden Gleichgemacht die Menschen die in den Gebäuden drin waren hatten keine Chancen sich zu retten, sie wurden mit ihren Häusern in die Erden gedrückt. Die Fliehenden hatten genauso wenig Chancen, der Engel hatte offenbar kein bestimmtes Ziel, er machte einfach alles platt, wie auch die Menschen die auf die Strasse liefen um von dem Ungeheuer so weit wie möglich weg zu kommen.

Endlich, nach 15 Minuten kamen die Bomber und warfen 5 N²'s ab, eine Gewaltige Explosion erschütterte die Erde und war noch meilenweit von dem Kurort am Damm zu spüren.

Schweizer Taktische Abteilung:

- Sir!!!
- Was ist los?
- Er ist weg Sir, einfach weg das Signal ist verschwunden!!!
- Sind sie sicher?
- Absolut, die Daten sind eindeutig
- Mist wo sind die Bomber, sofort zurückziehen
- Zu spät Sir die N² sind abgeworfen!!!
- Scheiße, warum musste das ausgerechnet während ich Dienst habe passieren.
- Wo gehen sie hin Sir?
- Ich gehe mein Rücktritt einreichen <5 N² mitten in ein bewohntes Gebiet, schieße das wird mir meinen Kopf kosten>
- Warum den Sir, wir haben Daten die Beweisen das es ein Engel war!!!
- Welcher Engel, das Komitee braucht mehr beweise als nur Computer Aufzeichnungen, und die haben wir nicht, wenn dort etwas war dann haben die N²'s sicher Ganze Arbeit geleistet.

Als die Flammen und der Staub sich legten... war alles weg, und zwar wirklich alles, es waren nicht mal Überreste von dem Engel zu sehen ...er war verschwunden

10 Minuten nach der Explosion konnte man in der erschreckender Stille des Stützpunktes einen Schuss hören, und jeder der zum Zeitpunkt des Zwischenfalls im Kommandoraum war hatte keinen Zweifel was er zu bedeuten hat.

Wieder in der NERV-Disco

Während der Sub-Kommandant weiter Platten auflegt, erlöschen auf einmal die flackernden Discoscheinwerfer und die darauffolgende Dunkelheit wird kurz darauf von blinkenden roten Lichtern erhellt und die Musik wird von kreischenden Sirenen übertönt. Es geht einige Zeit bis die angetrunkenen Mitarbeiter und Offiziere bemerken das dass nicht zur Party gehört und schon wenige Minuten später sitzt Gendo in einem korrekt gebügelten Anzug in der bekanten Pose hinter seinem

Schreibtisch * Wie kann der die Klamotten so schnell wechseln? * und schaltet den Frontbildschirm ein.

[Einblendung:]

Ein Offizier der Schweizer Armee taucht auf und beginnt sofort daraufloszureden: " Es isch en Ängel gsi er isch eifach uftaucht und het afange Amok laufe.....Hier Magi-System beginne mit Übersetzung..... Er hat den Staudamm wie Papier zerrissen wir haben sofort eine Staffel Bomber mit N²-Bomben losgeschickt. Doch kurz vor dem Abwurf war er einfach weg. Der Abwurf konnte nicht verhindert werden und nun ist das Gebiet eine Wüste. Der verantwortliche Kommander hat sich selbst das leben genommen als er erkannte das er dies verschuldet hatte. Wir brauchen ihre Hilfe es ist nur eine Frage der Zeit bis der Engel wieder auftaucht." Sich fragend wie es seine Untergebenen so schnell geschafft haben den Saustall von einer Party in ein blitzblankes Kommandozentrum zu verwandeln sah sich Gendo zu seinem Sub-Commander um der zwar wieder seine Uniform trug sich aber von der MiB Brille ned Trennen wollte.

Doch plötzlich begann das Bild des Frontschirmes zu flackern und es entstand das Symbol von Seele und eine emotionslose Stimme verkündete vor allen noch anwesenden Mitarbeiten das jedwelche Hilfe unterlassen werden soll, da man noch genug Probleme in Japan habe.

- WAS!!! Gendo war ziemlich aufgebracht.

Sound Only: Ich wiederhole, Jegliche Hilfeleistung wird untersagt, Die EVA's bleiben in Japan.

Gendo schaltete die Lautsprecher der ganzen Anlage auf den SEELE Kanal um.

... Hilfestellung wird untersagt, die EVA's bleiben in Japan.

Ein Geräusch der Empörung ertönte im ganzen Komplex.

Shinji der auch im "Partyraum" war drehte sich ohne ein Wort zu sagen um und ging aus dem Raum

Misato versuchte ihn aufzuhalten aber er reagierte nicht auf ihre Befähle und ging zielstrebig in Richtung Hangar.

- Kommandant, er geht zu den EVA's

- Lassen sie ihn

- Sie verstehen nicht, ich habe ihn nur ein mall bevor so wütend gesehen, als sie damals den Einsatz des Dummyplugs genehmigt haben, und sie wissen was er damals vorhatte

- Ich sagte doch lassen sie ihn gehen.

Shinji lief die dunklen Gänge entlang und in seinem Kopf spielten sich Mordszenen ab, so sauer war er noch nie in seinem Leben, wie können sie nur die Hilfe verweigern nur weil der Engel nicht in Japan ist, wir haben doch die einzige wirklich wirkungsvoll Waffe gegen diese Wesen.

Er erreichte den Hangar mit seiner 01 - Einheit, der entryplug wurde ausgefahren doch er hatte es nicht mall bemerkt er nah dass als selbstverständlich.

Das einzige worüber er jetzt noch dachte das er mit seinem Vater endlich einer Meinung war.

Kommando Raum

Auf dem Mainscreen erschien Shinjis Gesicht.

- Vater, lass mich raus
- Bist du dir sicher?
- Ja Vater ich habe mich entschieden.
- Last ihn raus
- Aber Kommandant
- Ich übernehme die Verantwortung
- Hai.

Die Verankerungen Lösten sich und EVA-01 schoss aus dem Schacht.

- WO SIND SIE!!!!
- Signal Lokalisieren!
- Hai, ...Signal lokalisiert, ...es kommt aus dem Grande Hotel???
- Shinji, wir haben sie, Der Signal kommt aus dem Grande Hotel!!!
- Vater?
- Ja
- Danke Vater.

Shinji sagte kein Wort mehr, er drehte sich um und lief mit riesigen Schritten in Richtung Hotel.

- Misato, ich bin da. Wo genau sind sie?
- Komisch, es sieht so aus als ob das Signal aus dem Felsen unter dem Hotel kommt!
- Ich habe über das Hotel was rausgefunden, sprach Kaji der sich den anderen im Kommandoraum anschloss, es ist nur eine Scheinfirma, wie der Institut der die Children auswählt.
- Shinji, Das ist kein richtiger Hotel, das ist nur ne Tarnung!!!
- OK, Shinji guckte das Gebäude noch ein letztes mal an und drückte es mit einem einzigen schlag in den Boden.

Als der Staub sich legte konnte man durch die Trümmer eine Panzerwand sehen. Shinji nahm sein PROG-Messer und rammte ihn mit ganzer Kraft rein. Die Wand hielt nicht lange durch und so entstand ein großer Schnitt, groß genug um mit den Händen weiter zu machen. Shinji kniete sich nieder steckte die Hände seines EVA's in das loch und riss die Wand auseinander so dass er in den Raum darunter kommen konnte. Er steckte das Messer wieder weg und sprang in den Raum

SEELE's GEHEIMER *nicht mehr* BUNKER:

- Sir, ich glaube wir wurden entdeckt, ich registriere einen unplanmäßigen EVA Start.
 - Gendo? Was soll das? Ich verlange eine Erklärung!!!
 - Wir haben sie lokalisiert, EVA-01 ist schon unterwegs!!!
 - Sie Wissen was das für sie bedeutet, Gendo haben sie mich gehört???
- Nein hat er nicht, den im den Selben Moment schlug Shinji den Hotel zu Staub.

Unten angekommen sah Shinji sich um, es ähnelte dem NERV-NQ bloß war der Bunker nicht so groß. Seine Ankunft wurde offensichtlich bemerkt, den aus der Wand fuhr eine Selbstschusskanone aus wurde aber von Shinji mit einem Schuss aus in Einzelteile zerlegt.

- Wohin jetzt?
- Das Signal ist sehr schwach aber... nach links!!! Was hast du vor?
- Es muss ein Ende haben!!!
- Shinji, überleg es dir gut, noch ist niemand verletzt

- Es ist zu spät, und außerdem gibt's da nichts mehr zu überlegen!!! Es muss ein Ende haben!
- Shinji drehte sich um und ging in den linken Gang. Nach wenigen hundert Metern stand er wieder vor einer Panzerwand
- Shinji, die kriegst du nicht durch! Sie ist aus einer Speziallegierung
- Mist wo soll ich hin ?
- Sorry Shinji, sie müssen so was wie einen Störsender aktiviert haben dein Signal wird immer schwächer... schhhhhhhhhhhzzzzzzzzssccccchhh * Störgeräusche * ... hole dein Sign...ssschhhhhhhh ...er schwächer.
- Mist, dann muss ich improvisieren!
- Er lief zurück zu dem Platz wo er eingestiegen ist. Und nahm dann den anderen Gang und erreichte eine Grosse Halle mit irgendwelchen Geräten. Na ja zu mindest gibt's was zum Kaputtmachen, sagte Shinji und lies seiner Wut freien lauf. Nach dem die Hälfte in Trümmern lag begann das licht zu flackern. "Aha, das muss was wichtiges gewesen sein". Hinter der Nächsten Metallkiste entdeckte er einen weiteren Raum "was haben wir den Hier???"
- Scheiße!!!
- Was ist los Shinji?
- Nachdem er den Laden hier ein bisschen demoliert hat muss der Störsender ausgefallen sein
- Hier ist ein ziemlich großer Raum voll mit Waffen!!!
- Was sagst du da, sofort raus!!!
- Hier sind einige N²'s dabei, ich habe da eine Idee. Könnt ihr mich mit SEELE verbinden?
- Hai.
- Shinji was hast du vor ?
- Werdet ihr schon sehen, und dann viel leiser, das muss ein Ende haben. Vertraut mir. Shinji nahm eine N² und ging in Richtung Panzerwand.
- Könnt ihr mich hören, SEELE?
- Ja, was hast du vor,
- Ich bin mir sicher das die Panzerwand einiges aushält aber bestimmt keine N² Explosion aus Nächstehrnähe !!!, macht die Tür auf!!! Oder ich lasse sie hochgehen.
- Shinji, nein!!!!!!
- Warte Children, was versprichst du dir davon?
- Nicht quatschen, Tür aufmache
- Ohne weiteren Fragen ging die Tür langsam auf, Shinji stürmte rein und musste wieder die Ähnlichkeit zum NERV-HQ feststellen. Die Kommando-Box sah genauso aus.
- Sei vernünftig Children, du wirst dich selber töten nur wegen so einer Kleinigkeit???
- Kleinigkeit???????, Fiele Menschen sind schon gestorben, viele andere werden noch sterben wenn wir nichts unternähmen!!! IHR habt die einzige Waffe in der Hand mit der diese Monster besiegt werden können.
- Der Engel tauchte in der Schweiz auf wir haben keinen Grund für die Annahme das der Engel Japan angreift. Die Schweiz ist nicht unserer Zuständigkeitsbereich!!!
- Shinji könnte nicht glauben was er da hörte. Die Wut in ihm wurde nur noch größer. Mit dem Schrei "Es muss ein Ende Haben" Zerdrückte er die Box mit seinen Bloßen Händen.
- Shinji!!!!
- Ich bin ok, seine Stimme war kaum zu hören, es ist zu Ende.

Er Schaltete sein Interkom ab und bewegte 01 in Richtung Ausgang.

Doch diese Handlung blieb nicht ganz ohne Folgen. An einem dunklen Ort blinkte ein LCD Display auf und eine Uhr begann zu laufen: 12:00

Shinji brachte seine EVA-Einheit ohne ein Wort zurück und setzte seinen normalen Tagesablauf fort als wäre nichts passiert. 11.30

Doch anscheinend konnte sich heute wohl niemand von der Party Nacht erholen. Wieder leuchtete die Alarmbeleuchtung auf und holte alle Leute auf den Boden der Tatsachen zurück.

- Magi System meldet unbekannte Energiesignaturen in allen Etagen bis ins Terminal Dogma.
- Los los überprüfen sofort.
- 11.00
- Hier Masaki Ebene 5 Eine N2 Bombe es gehen Kabel davon aus kein Zünder zu sehen
- Yoshiko hier Ebene 12 Ebenfalls N2
- Hier ist Kaji im Terminal Dogma ebenfalls ich sehe hier einen Timer wir haben noch 10.55 ich würde sagen das hier war Seeles Rückversicherung.
- Hmmm Gendo ich schlage vor wir gehen nach Plan Overload vor.
- Wir haben wohl keine andere Wahl da wir ja erkannt haben wo die neue Gefahr droht müssen wir wohl so handeln.

Kurz darauf wurde folgende Nachricht verlesen:" Achtung Achtung Katastrophen Plan Overload tritt ab jetzt in Kraft der Zielort ist NERV-Deependance 8 im Alpenmassiv. Bitte befolgen sie die vorbereiteten Pläne."

"Misato fragte Shinji was hat das zu bedeuten." "Ich würde sagen wir machen Urlaub." In fieberhafter Eile wurde das HQ geräumt und 10 vor der Zündung war die Geofront verlassen und man sah nur noch die letzten Transportflugzeuge am Horizont.

5...4...3...2...1.....Ein gewaltiger Weisser Lichtball erhob sich aus Neo-Tokio 3 und lies nicht mehr zurück als ein weiterer See und nach einiger Zeit wird sich wohl niemand mehr erinnern das sich hier überhaupt einmal eine Stadt befand.

Episode 2 "Geisterführung"

"Hmm sie sollten jeden Moment eintreffen." "Ja so steht es jedenfalls in diesem Telegramm. Sie werden ihr neues HQ hier aufschlagen. Was das für uns wohl

bedeutet?" "Hmm den Ärger haben wir ja schon und ich weis nicht ob unser Mann damit alleine fertig wird."

* xshhh * Hier Flugleitzentrale Neo-Kloten sie haben soeben die Grenze überflogen sie sollten sie bald von Auge sehen können * over and out *

Die beiden in gefütterte Mäntel gehüllten gestallten unterbrachen ihr Gespräch und begannen den Himmel mit den Augen abzusuchen. "Da sie kommen" , eine Zweistrahlige Düsenmaschine brach aus dem dichten Morgennebel und hielt auf die Landebahn zu. Der Pilot setzt ohne Probleme auf und lässt die Maschine ausrollen. Die zwei am Flugfeldrand stehenden Männer steigen je in einen Jeep und nehmen Kurs auf das gerade gelandete Flugzeug. Die Ausstiegsluke öffnet sich und Misato betrat zum ersten mal Schweizer Boden. Ihr folgten Shinji, Asuka, Rei und der Rest der Schulklasse. Die anderen Nerv-Mitglieder waren in ihren Flugzeugen direkt zu einem Transport Flughafen nahe der Geheimen Basis geleitet worden, wo sie die Verladung des Materiales überwachen sollten. Der eine der beiden Männer rückte seine Mütze zurecht und begrüßte die Neuankömmlinge in fast perfektem Japanisch mit Schweizer Akzent: "Ich begrüße sie ganz herzlich in der Schweiz, ich hoffe sie hatten einen guten Flug. Ich bin ihr Übersetzer und Kommunikationsoffizier , aber nennen sie mich einfach Geist."

"Aber wir brauchen doch keinen Übersetzer ich spreche doch auch Deutsch", meldete sich Asuka zu Wort.

"Junge Dame, die meisten Schweizer Mitarbeiter sprechen aber nur Schweizerdeutsch und ihr Hochdeutsch mit japanischem Akzent würde sie wohl eher Verwirren als der Kommunikation förderlich sein."

Von der überzeugenden Antwort wohl etwas überrascht brachte Asuka kein vernünftiges Wort mehr heraus um zu argumentieren.

"Wer ist eigentlich der Typ da?" fragte Misato und deutete auf den zweiten Mann.

"Gestatten das ich mich vorstelle, ich bin General Ueli Greutert der Schweizer Armee und es ist mir eine Ehre die berühmten "Children" kennen zulernen. Sie mögen über mein Japanisch vielleicht ein bisschen überrascht sein, ich muss sagen ich befasse mich seit meiner Jugend mit ihrer Sprache und ich denke ich kann mit unsere Übersetzer mithalten", sprach er und verpasste Geist einen freundschaftlichen klaps auf die Schulter.

"So ich denke wir sollten nicht länger in der Kälte rumstehen, bitte steigen sie in die Busse wir machen uns auf den Weg. "sagte Geist und ging in Richtung des ersten Busses. "Keine Sorge ihr Gepäck wird nachgeschickt. Man verteilte sich auf die zwei Fahrzeuge und brauste dann in Richtung Alpen.

Nach zwei guten Stunden Fahrzeit durch die anscheinend vom Second Impact nicht beschädigte Natur bogen die Busse mitten auf der Autobahn in einem Tunnel rechts ab und sie befanden sich plötzlich bei einem Checkpoint. "Bitte verlassen sie nun die Busse, hier werden ihnen die neuen ID-Karten ausgegeben," sagte Geist und sprang aus dem Buss und salutierte vor einem Mann. "Sie sind also endlich eingetroffen. Entschuldigen sie bitte, ich bin der stellvertretende Kommandant Urs Heineken und heisse sie herzlich in der Schweiz, willkommen. Ich weis die Umstände sind nicht die besten, aber wir werden denoch alles tun um ihnen ihren aufenthalt hier so angenehm wie möglich zu machen. Entschuldigen sie mich jetzt, ich habe ein Meeting mit Kommandant Ikari," sprach der der Mann und verschwand in einem Gang. "Nun der

sieht ja richtig gut aus," dachte sich Asuka, "ich würd ja glatt meinen Kaji für ihn eintauschen". Der Rest des Einchecken war Formsache, alle erhielten eine Codekarte die aussah wie die alte, ausser das wie überall hier ein weisses Kreuz im Eichenblatt des NERV- Logos war. Auf dem Weg zum Besprechungsraum waren alle recht schweigsam, denn es war so anders hier. Alle Leute trugen Rote Uniformen und es war auch alles viel gewaltiger als damals in Neo- Tokyo 3. Nur Kensuke war richtig aufgeregt, er liess sich von Lt. Cmd. Geist alles erklären und war erstaunt das viele Sachen schon viel weiter entwickelt waren als in seiner alten Heimat.

Die Besprechung war eigentlich eher eine weitere Willkommensrede und eine Vorstellung aller Beteiligten Offiziere. Danach meldete sich sofort Asuka zuwort:

"Was ist mit meiner EVA?, "Ist sie schon angetroffen?"

"Die Einheiten 00 bis 04 werden um 1700 antreffen und in dem Hangar untergebracht. Bis dahin werden wir sie in Ihr Quartier unterbringen."

"Was, ich muss wieder zusammen mit diesem Baka zusammen leben?" Schrie Asuka empört auf. Shinji versuchte beleidigt zu wirken und wurde dabei leicht rot. "Du wirst dir schon nichts abrechen Asuka" beruhigte sie Misato "wir sind hier nicht in Japan, die Zimmer haben hier Schlösser". "Na mindestens etwas" Asuka schien für die nächste Zeit zufrieden zu sein.

Ein Man in NERV- Uniform kam zu der Gruppe und sagte dem General etwas ins Ohr, so das die Anderen es nicht hören könnten.

"Entschuldigt mich, aber ich muss euch für eine Weile verlassen, die Pflicht ruft, ihr Übersetzer wird sie zu ihrem Quartier begleiten. Ich wünsche ihnen einen schönen Tag" Mit diesen Worten entfernte sich der General in die Dunkelheit des Ganges.

"Bitte folgen sie mir" sagte Geist und führte die Gruppe durch einige Gänge zu einem Lastenfahrstuhl. "Bitte steigen sie ein, wir sind zu viele und es würde zu lange gehen die Normalen Aufzüge zu benutzen." Nachdem der Aufzug die Truppe etwa gut 2 Minuten nach oben befördert hat, öffnete sich die Tür und gab den blick auf eine grüne Wiese frei, auf der mehrere Gebäude im Chalet Stile standen. "Dies wird ihr neues Zuhause sein während dieses Einsatzes. Sie werden jeweils zu 6 in einem Chalet untergebracht. Also 1. Haus, Ayanami Rey, Ikari Shinji, Langley Asuka, Katsuragi Misato, Suzuhara Toji, Aida Kensuke. Die weitere Verteilung ging ihm Freudengeheul von Toji und Kensuke unter die es kaum glauben konnten mit Misato-san im selben Haus zu wohnen. Asuka giftete wie immer Shinji an aber es schien ihr bewusst zu sein, das sie nichts ändern konnte. "Ihr Täglicher Unterricht wird ab nächste Woche wieder fortgesetzt, er wird in dem länglichen Gebäude dort drüben abgehalten. Ach ja wenn sie meine Hilfe benötigen, ich wohne dort oben" sagte Geist und zeigt auf ein seltsam Japanisch wirkendes haus ganz oben am Berghang. Plötzlich viel es Kensuke auf:" He das ganze Gebiet ist mit einer Riesigen Glaskuppel abgedeckt!!" "Gut erkannt, doch es ist kein Glas sondern ein neuer experimenteller Wirkstoff der härter als Diamant ist und nur von einer Seite durchsichtig ist. Nun entschuldigen sie mich bitte ich muss mich um ihre EVA-Einheiten kümmern, " sprach Geist und ging langsam zum Aufzug zurück.

"Shinji, kommt dir dieser Geist nicht seltsam vor? Sieh ihn dir doch mal an, fast weisse Haare, diese schwarze undurchsichtige Sonnenbrille und dieser Schwarze Mantel, ausserdem Strahlt er eine so seltsame Aura aus," versuchte Kensuke ein Gespräch anzufangen, doch Shinji reagierte nicht darauf und musste immer und immer wieder daran denken was er getan hatte. Er hatte Neo-Tokyo 3 vernichtet, es gab zwar keine Opfer, aber dennoch, die Stadt in der er sich langsam Heimisch fühlte war zerstört.

Wird es hier wieder passieren oder wird es besser ablaufen? Total in Gedanken versunken bemerkte er nicht wie Misato ihn zu ihrer neuen Behausung schleppte. Die ganze Truppe inspizierte sofort das Gebäude und waren alle hellauf begeistert. So viel Platz und dieser Komfort. Die Betten sehen zwar etwas ungewohnt aus aber was solls. Sogar Rei sah mal nicht aus wie frisch aus dem Klontank und lächelte. Beim Überprüfen der Kühlschränke stellte Misato fest, das man Pen-Pen auch bei ihnen einquartiert hatte, Und als sie den anderen Kühlschrank öffnete, bekam auch sie einen Freudenanfall. Es standen so viele Bierdosen drinnen das man gar nicht zählen wollte und daran klebte ein Zettel. "Ich denke sie werden sich über das freuen" gez. Lt. Cmd. Geist.

In der Zwischenzeit draussen im Luftraum über der Schweiz. Fünf der bekannten EVA Transportflugzeuge hielten auf einen massiven Berg zu und kurz vor dem Aufschlag öffnete sich ein riesiges Getarntes Tor und gab den blick auf eine Landebahn frei die in den Berg hineingebaut war. Die Flieger setzten alle ohne Probleme auf und bewegten sich auf die zugewiesenen Plätze. Dann fuhren Halteklauen aus dem Boden fixierten die EVAs und glitten mit diesen durch ein verschachteltes Netz zu den EVA-Docks. Dort wurden sie verankert und die Bodencrew begann sie auf Schäden zu untersuchen und sie für den nächsten Einsatz bereit zu machen.

Im Kommandoraum der Basis, haben sich inzwischen die Beiden Kommandanten und Subkommandanten bekannt gemacht und besprachen die weitere Planung der Einsätze.

"In diesem Gebiet ist er zu letzt gesehen worden," sagte General Greutert und zeigte auf einen Riesigen Krater auf der 3D-Holokarte." Er verschwand vor dem N2 Schlag. Wo er jetzt ist kann ich nicht sagen." "Hmm da bleibt uns wohl nichts anderes übrig als abzuwarten. Wir sollten aber die Children an das andere Terrain gewöhnen" meinte Gendo. "Lassen sie uns doch gleich morgen eine Übung ansetzen." Der Vorschlag wurde angenommen und so senkte sich langsam die Nacht über die Alpen und niemand ahnte was beim nächsten Sonnenaufgang geschehen wird.....

ENDE 2. Episode

Wie wird es weitergehen? Wer wird Shinji bekommen? Was will der Engel wirklich? Und wer ist dieser Mysteriöse Geist dies und mehr in der nächsten Episode von Alpenglühen

EPISODE 3 "

Nachdem am nächsten Morgen alle ausgeschlafen haben versammelte man sich zum gemeinsamen Frühstück in der Messe.

Wie eine Meute ausgehungerner Wölfe stürzten sich alle auf das Frühstücksbuffet. Doch die Freude war nur von kurzer Dauer. "Was ist den das?", "Was haben sie nicht?" "Nein Miso-Suppe ist kein Insekt!" "Nein, das ist kein Abfallprodukt aus der Bioabteilung, man nennt das Müsli." "WIE BIER ERST ZUM ABENDESSEN!!! Wie soll ich das überleben." "Ja wir essen Reis zum Frühstück, nein ned als Frühstücksflocken." "Was dass soll ich essen, diese Schleimige Paste soll man auf ein Brot streichen können?" Nachdem das Küchenpersonal alle Sonderwünsche erbarmungslos abgeschmettert hatte, blieb den Japanern nichts anderes übrig als Europäisch zu frühstücken. "Sie werden sich daran gewöhnen," meinte Geist und biss genüsslich in eine Scheibe dick bestrichenen Nutella-Brot.

"Ich glaubs ich hab mir den Magen verdorben," meinte Shinji als sie in Richtung EVA Hangars schlenderten. "Weichei," erwiderte Asuka, "Ich habe mich fast mein ganzes leben davon ernährt und wie du siehst sehe ich besser aus als unser Blauhaariges Etwas."

Nach einiger Zeit erreichten sie eine riesige Stahltür. "Ok, ihr habt ja alle eine ID-Karte, die Türen öffnen sich automatisch wenn jemand mit einer Gültigen ID-Karte an sie herantritt also geht einfach auf sie zu," meinte Geist und lief weiter. Und tatsächlich öffnete sich die Tür mit einer für ihre grösse Untypischer Geschwindigkeit. "Oh mein Gott," war das einzige was

Die Children sagen konnten. Sie standen in einem Gigantischen Raum mit sage und schreibe mindestens 50 EVA Startrampen, doch nur 5 davon waren besetzt. "Es sind genau 52 Startrampen," erklärte Geist der die Gedanken der Children erraten haben muss. Als sie die Halle durchquerten und in Richtung der Evas gingen flüsterte Kensuke zu Shinji: "Siehst du die Tür dahinten, die ist aber seltsam dick und extrem gut versiegelt. Was steht da irgendwas von Genesis" "Irgendwelche Fragen," erkundigte sich Geist der die beiden tuscheln gesehen hat. "Nein nein," beteuerten Shinji und Kensuke. Als alle vor ihren Evas standen fiel ihnen doch etwas neues auf. "Was sind das für komische Tornister?" "Das sind externe Energieeinheiten, eine Eigenentwicklung für das Alpengebiet. Sie liefern genug Energie um 1-2 Stunden unterwegs zu sein. Ausserdem haben wir überall Nachladestationen eingerichtet. Ausserdem haben wir eure EVA Einheiten mit Kletterklauen ausgerüstet." Erklärte eine Technikerin in Roter Uniform. "Gestatten Hikari Aino ich wurde aus Neo-Osaka hier her versetzt. Ich kümmere mich mit Doktor Akagi um die EVA Einheiten ." "Hmm die ist aber süß," meint Toji. "Sei vorsichtig mein Junge sonst bekommst du ärger mit Subcommander Heineken," flüsterte ihm Geist zu. "Wir werden euch nun an die neue Umgebung gewöhnen, dort hinten sind die Umkleidekabinen." Nach kurzer Zeit sassen alle in ihren EVA einheiten.

"3, 2, 1, START" Die 5 EVA Einheiten wurden durch diverse Abschuskanäle an die Oberfläche gebracht. "Das ist wirklich anderes Terrain als gewohnt dann wollen wir doch mal sehen was sie mit den Kletterklauen gemeint hat," sprach Asuka und lies plötzlich gut meterlange Stählerne Klauen aus den Händen und Füßen ausfahren. "Wow sieht ja genial aus," kommentierte Kensuke und tat es ihr nach. Schon bald darauf waren alle damit beschäftigt die Gegend zu erkunden und die neue Ausrüstung zu erproben.

Währenddessen irgendwo in der nähe:

Schwarzgekleidete Soldaten rücken immer in Deckung auf ein unbestimmtes Ziel vor. "Hier ist es der Fels, 10 Kg C4 müssten reichen" Kurze Zeit später hallt eine dumpfe

Explosion durch das Alpental. Im Kommandoraum blinkt kurz darauf eine Rote Lampe auf und der Computer Meldet "Unerlaubtes Eindringen im Versorgungsbunker A-431-C"

"Gehen sie auf Alarmstufe Beta, versiegeln sie den Bereich und schicken sie eine Sicherheitstruppe unter Lt. Cmd. Geist dorthin. Plötzlich bricht in der Ganzen Basis die Stromversorgung ab. "Hauptgeneratorkomplex zerstört, gehen auf Externen Strom." "Negativ Externe Zuleitungen sind gekappt." Gehen sie auf Internen Notstrom alle nicht notwendigen Systeme abschalten" Im ganzen Bunkerkomplex wo noch kurz zuvor alle Lichter schlagartig erloschen sind leuchtet nun die rote Notbeleuchtung auf und auf allen Computerbildschirmen prangt nur ein Schriftzug: CODE ALPHA, alle Mitarbeiter auf Gefechtsstation.

"Kontakt zu den EVA Einheiten abgeschnitten, Sicherheitsteam unterwegs."

Die Sicherheitsleute angeführt von Geist kommen gerade um die Ecke als das Panzerschott vor ihnen unter einer Explosion nachgibt und schwarz gekleidete Soldaten den Gang mit Blei füllen. Die Sicherheitskräfte gehen sofort in Deckung doch Geist bleibt einfach im Gang stehen als ob ihm die Kugeln nichts ausmachen. Plötzlich flimmert die Luft vor seinen Fäusten. Eine Kugel trifft die Schwarze Sonnenbrille und lässt sie zerspringen so das man mitten in seine Roten Augen sehen kann. Kurz darauf ist der Gang in eine unnatürliche Dunkelheit getaucht. Kurz Darauf ist sie wieder verschwunden, die ersten paar Soldaten waren nur noch Bluttriefende Körper die am Boden lagen. Die restlichen Soldaten haben langsam erkannt das sie mit ihren Kugeln nichts ausrichten können. Doch Geist sieht sie nur an und plötzlich schießt eine gleissend helle Weiße Flamme durch den Korridor und lässt nicht mal mehr Asche zurück.

Als die Sicherheitsleute kurz darauf um die Ecke spähen sehen sie nur wie Geist mit einer total durchlöcherten Uniform im Gang steht der total Blutverschmiert ist. Geist dreht sich um sieht die Leute an und sagt nur: "Kein Wort zu niemandem darüber." Und wer kann einer Person mit vor Wut glühenden Roten Augen der soeben eine Ganze Kompanie Soldaten vernichtet hat schon etwas abschlagen.

"Wir haben den Generator Raum gesichert, sie haben alle unbrauchbar gemacht und die Verbindung nach aussen gekappt."

"Wir konnten einige der mobilen Generatoren ins Netz speisen das heisst Kommandostand hat wieder Saft."

"Sir, das Radar zeigt Truppenbewegungen aus Richtung Italien Deutschland und Frankreich."

"Sie rücken stetig auf die Zugänge vor, eintreffen in gut 30 Minuten, wir haben keine Energie für die Abwehreinrichtungen."

" Notverriegelung wurde von hand initiiert, alle Zugänge sind nun durch gut 3 Meter Panzerstahl verbarrikadiert das müsste sie hinhalten."

Im Kommandostand herrscht nur noch Hektik, es wird durcheinander geschrien und Pläne aufgestellt und Verworfen.

ENDE EPISODE 3

Wird Nerv Schweiz untergehen oder können die EVAs die unbekanntes Truppen aufhalten?

Wer ist Geist wirklich? Und wird es bald Japanisches Essen in der Kantine geben? Dies und Mehr in der nächsten Episode.

So nun bring ich's Endlich mal fertig die wirklich Aktuelle Version hochzuladen J

Und das ist nur der Anfang ich bin verrückt genug um alles noch viel Schlimmer werden zu lassen.

Noch danke an meinen Lektor Loo-Key J

Ursprünglich wurde die ganze Sache als Partnerprojekt gestartet aber nach Episode eins habe ich alleine weiter geschrieben da ich den kontakt zu meinem Partner verloren habe. Ich werde die ganze Sache ab jetzt Unter meinem Namen veröffentlichen aber denkt an ihn.

Gez.
Geisti

Ursprüngliche Idee von:

G.I.@gmx.ch

[Shinji ikari EVA-01@gmx.net](mailto:Shinji_ikari_EVA-01@gmx.net)

Derzeitiger Autor

G.I.@gmx.ch

Kommentare ausdrücklich erwünscht. N2 Bomben und andere Sprengkörper werden ungeöffnet Retourniert J

Schreibfehlaz dürfen behalten oder gemeldet werden wie s euch beliebt

G.I.@gmx.ch